

05.09.2012 - 11:55 Uhr

## Media Service: Angst vor Bioterrorismus: FDA prüft Schweizer Chocolatiers

Zürich (ots) -

Lebensmittelinspektoren aus den USA prüfen bis zum 20. September Schweizer Schokoladefabriken und Käsereien. Eine interne Liste des Bundesamts für Gesundheit, die der «Handelszeitung» vorliegt, listet 26 Schokoladefabriken und 13 Käsereien auf.

Die Inspektionen sind eine Folge eines revidierten US-Gesetzes, des Food Modernisation Act. Dieser soll unter anderem helfen, Bioterrorismus zu verhindern. Gemäss der US-Lebensmittelüberwachung und Arzneimittelzulassungsbehörde (FDA) könnten importierte Lebensmittel biologisch, chemisch oder radiologisch kontaminiert sein - und deren Einfuhr gelte es zu verhindern. Deshalb werden die Produktionen der Schweizer Exporteure an Ort und Stelle und vor der Ausfuhr überprüft. Bis anhin erfolgten die Kontrollen lediglich an den US-Grenzen.

Die Anforderungen an die Prüfungen waren schon im Vorfeld derart hoch, dass die kontrollierten Betriebe andere Motive für die Inspektionen vermuten wie Exporthürden und Handelshemmnisse. Überprüfungen russischer Behörden im Frühling führten bereits bei einer Käserei zum Exportverbot.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100724261> abgerufen werden.